

Poutník — Gebrauchsanleitung: Wohnmobil Hobby Optima OnTour Edition

Informative Übersetzung — maßgeblich ist die tschechische Fassung.

Citroën Jumper 2.2 BlueHDi 103 kW (140 PS) · 6-Gang-Schaltung · Frontantrieb

Baujahr 2021 · 4 Sitzplätze · 3–4 Schlafplätze

Diesel + AdBlue · Gesamtgewicht 3.500 kg (Führerschein Klasse B)

6,78 × 2,16 × 2,90 m **[[Karel bestätigt die Höhe]]**



• 1. Vor der Fahrt

- **Führerschein Klasse B** genügt (Gesamtgewicht 3.500 kg). Ladung niedrig und gesichert; Heckgarage max. **150 kg**, Dach 80 kg.
- **Nutzlast nur ca. 575 kg** **[[Karel: aus Fahrzeugschein ergänzen]]**, berechnet mit **10 l Wasser** und einer vollen Gasflasche — vier Personen + voller Tank überladen leicht über 3.500 kg. Wasser nur auf ca. 1/3 füllen. Bußgeld trägt der Mieter.
- Maße **6,78 × 2,16 × 2,90 m** **[[Karel bestätigt Höhe]]** — Vorsicht bei Unterführungen, Schranken, Tankstellendächern, Ästen. **Keine Waschanlagen**.
- Nur **Diesel** — nie Benzin. Diesel-/AdBlue-Stutzen links hinter der Fahrtür; nicht mit Wasserstutzen (blauer Deckel) verwechseln.
- Reifendruck laut Aufkleber — für 225/75 R16 CP gibt der Hersteller **5,5 bar** an **[[Karel bestätigt — Vermietung nennt 4,5 bar]]**.
- Max. **4 Personen mit Gurt**, niemand auf Betten während der Fahrt. Drehsitze in Fahrtrichtung arretieren, Kabinenrollo öffnen.
- Papiere im Beifahrer-Handschuhfach; Aufbauschlüssel öffnet Tür und alle Außenklappen.

• 2. Bedienung und Fahrt

- Start per Schlüssel, 6-Gang-Schaltung, **Frontantrieb** — **kein 4×4**: kein Schnee, Schlamm, weicher Untergrund (auch nasse Wiese kann unter 3,5 t rutschen).
- Dieseltank **70 l** **[[Karel: Hersteller nennt 90 l]]**, Richtverbrauch **9–14 l/100 km**. AdBlue: Kontrollleuchte meldet rechtzeitig, an der Tankstelle nachfüllen.
- Hohes, langes Fahrzeug: **Seitenwind** auf Brücken, längerer Bremsweg, **hinterer Überhang** kann bei scharfen Einfahrten aufsetzen — langsam und schräg einfahren. Immer mit **Einweiser** rückwärtsfahren; Kamera zeigt weder Höhe noch Äste.
- Elektrische Trittstufe fährt beim Motorstart ein — trotzdem per Blick prüfen.
- Parken: Handbremse + Gang; am Hang **Unterlegkeile**. Unter 0 °C Handbremse nur leicht (friert fest). Kabinen-Klimaanlage läuft über den Motor.

• 3. Checkliste vor jeder Abfahrt — Fahrzeug „wie eine Flugbegleiterin“ umrunden

1. **Gas**: Ventile beider Flaschen zu, Flaschen gesichert; Gerätehähne in der Küchenschublade zu **[[Karel: Crash-Sensor]]**.
2. **Kühlschrank** auf 12 V/Automatik, Tür eingerastet; Flüssigkeiten gesichert.
3. **Markise** eingefahren, eingerastet, Kurbel im Fahrzeug.
4. **Trittstufe** eingefahren (Blickkontrolle!), Einstiegslicht aus.
5. **Dachluken/Fenster** zu und gesichert; Kabinenrollo geöffnet.
6. **Schränke, Schubladen, Tisch, Duschtür** gesichert; Schweres unten.
7. **230-V-Kabel** ab (erst Anschluss, dann Fahrzeug) und verstaut, CEE-Klappe zu.
8. **WC**: Kassette geleert (Fahrt max. ¾), eingeschoben, gesichert; Klappen/Garage verriegelt.
9. **Tanks**: Abwasser leer, Schieber **zu**; Frischwasser nur ca. 1/3 (Fahrniveau — Block 4).
10. **Keile** eingesammelt; nichts steht am/hinterm Fahrzeug (Stühle, Tisch, Schlauch, Kabel).
11. **Antenne/Sat** abgeklappt **[[Karel: vorhanden?]]**, Klimaanlage aus.
12. **Kabine**: Spiegel, Sitze arretiert, Gurte an; Herd/Heizung/Licht aus, Türen zu.

• 4. Wasser — Befüllen, Abwasser, Boiler

- **Frischwasser 100 l** — Tank unter der Sitzbank. Stutzen an der Seite **[[Karel: welche Seite]]**: **blauer Deckel, Wasserhahn-Symbol**. Mit Türschlüssel entriegeln, gegen den Uhrzeigersinn drehen; nach Befüllen zuschrauben und verriegeln.
- Nur **Trinkwasser** — Schlauch aus dem Set oder Kanister, nie den WC-Spülschlauch. Stehendes Wasser wird schlecht: zum Trinken Flaschenwasser nutzen.
- Vor erster Befüllung **FrostControl schließen** (siehe unten), sonst läuft Wasser unter dem Fahrzeug ab.
- **Pumpe** startet beim Öffnen eines Hahns (Hauptschalter an). Warme Hähne laufen lassen bis blasenfrei — füllt den Boiler; danach kalte. **Tankstand**: Anzeige über der Tür → grün/gelb/rot.
- **Vor der Fahrt entlasten**: Rad am Tank **3/4 Umdrehung links** — Wasser läuft auf 10 l Fahrniveau ab; ganz links leert komplett (vor Stillstand/Frost). Nur erlaubt entleeren **[[Karel: Lage des Rads]]**.
- **Abwasser 96 l** — Tank unter dem Boden, Ablass links, unten **[[Karel bestätigt]]**: Deckel ab → Schieber auf → entleeren → zu → festziehen. Während der Fahrt **stets geschlossen** (sonst Geruch).
- Nur an **Entsorgungsstationen** entleeren — nie auf Rasen/Natur. Sparsam: 2–3 Min. duschen, voller Tank läuft nicht ab.
- **10-l-Boiler**, Teil der Truma-Heizung. **FrostControl** (Ventil **[[Karel: wo]]**) entleert ihn unter 3 °C automatisch; über 7 °C schließbar (auf Betrieb, eindrücken bis es einrastet). Bei Frostgefahr entleeren (180° drehen).

• 5. Strom — 12 V, 230 V, Batterie

- **Panel über der Tür**: Licht, Batteriespannung, Tankstände, LED „230 V“.
- **Hauptschalter**: kurz = Licht aus; **4 s** = auch Pumpe, WC-Spülung, 12-V-Steckdosen aus.
- **Bordbatterie** AGM 95 Ah unter dem rechten Vordersitz; Trennschalter muss **an** sein (sonst fährt die Stufe nicht ein). Lädt während der Fahrt und an 230 V.
- **230 V**: blaue CEE-Steckdose hinter der Seitenklappe (Beifahrerseite). **Sicherung aus** → Kabel abwickeln → ins Fahrzeug, dann in den Anschluss (Adapter im Set) → Sicherung an.
- **13-A-Sicherung mit FI** **[[Karel: wo]]** — löst sie sofort wieder aus, nicht erzwingen, anrufen. Bordnetz max. **2.300 W**, Anschlüsse meist 6–10 A: nie Wasserkocher + Heizung + Klimaanlage zugleich.
- 230-V-Steckdosen, Ladegerät, Elektroheizung (Combi 6 E) und **Klimaanlage** **[[Karel: Typ]]** brauchen einen Anschluss. Solaranlage **[[Karel bestätigt]]** nicht abdecken.

• 6. Camping und Etikette

- **Ankunft**: mit Keilen ausrichten (Kühlschrank, Dusche, Schlafen), Handbremse + Gang → 230 V → Gas → Kühlschrank auf A → Wasser → Heizung.
- **Servicestelle**: 1) Abwasser, 2) WC-Kassette, 3) Frischwasser; zwei Schläuche — Trink-, Spülschlauch — nie verwechseln.
- Nur an erlaubten Orten stehen (Campingplätze, Stellplätze), ohne Markise/Möbel auf Parkplätzen; **Nachtruhe** 22–7 Uhr; Abfall in Behälter, nichts draußen lassen.

● 7. Thetford-WC — Kasette ca. 17,5 l **[[Karel: Typ]]**

- **Benutzung:** Spülen nur bei Hauptschalter an. Schieber öffnen, nach Gebrauch **stets schließen**; Spültaste kurz halten. Nur **Spezialpapier** (Aqua Soft) — nie Feuchttücher, Hygieneartikel, Reiniger, Essig (zerstört Dichtungen).
- **Rote Leuchte** = voll, sofort leeren; besser früher, immer vor Abfahrt. Fahrt: max. ¾ voll, sonst läuft es über die Entlüftung aus.
- **Entnahme:** Serviceklappe außen — entriegeln, beide Knöpfe, aufklappen. Bügel heben, Kasette gerade bis Anschlag raus, kippen (nur bei **geschlossenem Schieber**); Griff raus, wegfahren.
- **Nur an der Entsorgungsstation** leeren: Auslass hoch, Deckel ab, nach unten halten, **Daumen auf Entlüftungstaste** (nur so, sonst spritzt es). Mit ca. 5 l Wasser von deren Schlauch nachspülen — nie mit dem Trinkwasserschlauch.
- **Neue Füllung — durch den Auslass, nie in die Schüssel:** 1 Aqua-Kem-Blue-Tablette oder 60 ml Flüssigkeit + 2–3 l Wasser. Hält max. 5 Tage; mehr Chemie hilft nicht. Einschieben bis Bügel einrastet, Klappe verriegeln. Nie in die Natur.

● 8. Gas — Bedienung und Flaschenwechsel

- **Gaskasten:** Klappe seitlich — entriegeln, Griff 180° links, aufklappen. Innen 2 × 11 kg **Propan-Butan** auf Auszug; 30-mbar-Regler/Schlauch sitzt auf dem Flaschenventil.
- **Einschalten im Stand:** Flaschenventil langsam **links** öffnen. Gerätehähne (Heizung/Kocher/Kühlschrank) in der oberen Schublade/unter der Spüle: offen = Hebel Richtung Rohr. Nur öffnen, was Sie nutzen.
- **Flaschenwechsel:** 1) leere Flasche zu; 2) Schlauch von Hand ab — **Linksgewinde**, kein Werkzeug; 3) Gurte lösen, Flasche raus; 4) volle Flasche rein, **beide Gurte** sichern; 5) Schlauch von Hand auf; 6) Ventil auf; 7) mit **Lecksuchspray**/Seifenwasser prüfen — nie mit Flamme; 8) Auszug rein bis Einrasten, Klappe zu. Nicht rauchen, kein Feuer.
- **Gas zu** (Ventile/Hähne): **während der Fahrt** **[[ohne Crash-Sensor-Regler — Karel bestätigt]]**, beim **Tanken**, in **Tunneln**, auf der **Fähre**, in **Garagen/Parkhäusern**, beim Abstellen.
- Kastenöffnungen nicht abdecken, nichts darin lagern. Winter: 2 × 11 kg reichen bei Heizung knapp eine Woche.

● 9. Heizung/Warmwasser — Truma Combi 6, CP Plus

- Gasheizung, **10-l-Boiler**, LCD-Panel **CP Plus**. Vor dem Einschalten: Flaschenventil und Hahn „Heizung“ offen, Kamin frei. Warmwasser nur **bei vollem Boiler**.
- **Bedienung:** kurz drücken = an. Drehen wählt, Drücken bestätigt/speichert. **Aus:** >4 s halten (Gebläse läuft nach). **Gebläse:** ECO (Standard)/HIGH/BOOST/NIGHT.
- **Raumtemp.** (Haussymbol): 5–30 °C. **OFF = nur Wasser = Sommerbetrieb.**
- **Warmwasser** (Hahn-Symbol): OFF/40 °C/60 °C/BOOST (max. 40 Min.; Boiler warm in ca. 25 Min.).
- **Energiequelle** (nur Combi 6 E **[[Karel bestätigt]]**): **GAS/EL 1** (900 W)/EL 2 (1.800 W)/MIX (Strom hat Vorrang). Nur **an 230 V**; 6-A-Anschluss = nur EL 1, bei EL 2 Absicherung prüfen (≈8 A). Ohne Wahl: Gas.
- **Winter:** Raum 18–22 °C, Wasser 60 °C, ECO; auch nachts heizen, sonst friert Wasser. Nicht heizen während der Fahrt **[[ohne Crash-Sensor — Karel bestätigt]]** oder per Zeitschaltuhr in der Garage (Abgase).
- **Fehler „E + Zahl“:** Knopf drücken (Neustart); wiederholt sich: anrufen. „W“ = Warnung, läuft weiter.

● 10. Kühlschrank — Dometic RML 10.4 (Absorber, 133 l, AES) **[[Karel: Typenschild]]**

- **Einschalten:** On/Off 2 s; 4 s aus (piept). **Mode**-Taste wählt Quelle (LED an), Temperaturtaste die Stufe — mittel bei 15–25 °C außen.
- **12 V** — nur bei laufendem Motor. **230 V** — am Campinganschluss. **GAS** — im Stand: Ventil + Hahn „Kühlschrank“ auf, zündet selbst. **A = Automatik:** 230 V → 12 V → Gas — auf A lassen.
- **Tank-Stop:** Automatik blockiert Gas 15 Min. nach Motorstopp; dauert Tanken länger, ausschalten.
- **Fahrzeug muss waagrecht stehen** (max. 3°) — sonst kühlt es nicht → Unterlegkeile. Lüftungsgitter frei, im Schatten; unter 8 °C Winterabdeckungen **[[Karel: im Set?]]**.
- **Vorkühlen:** am besten 12 Std. vorher, min. 4–6 Std.; gekühlte Ware einlegen, max. 3 kg im Türfach.
- **Tür schließen** bis Einrasten = verriegelt; während der Fahrt stets zu. Kühlt nach Flaschenwechsel nicht = Luft in der Leitung: 3–4× aus/ein.

▲ 11. Markise — Thule Omnistor (Kurbel, Auszug 2,5 m)

1. Kurbelhaken einhängen, **im Uhrzeigersinn** drehen, bis ca. **1 m** aus.
2. Teleskopbeine zum Boden ausklappen — erst dann weiter ausfahren. Nicht mit Kraft bis zum Anschlag; wird die Plane locker, etwas zurück.
3. **Immer verankern:** Beinfüße mit Heringen, beide Gurte/Leinen schräg nach außen zu Heringen führen, spannen **[[Karel: Set — Gurte, Heringe, Hammer]]**. **Nie bei Wind ohne Gurte/Heringe ausfahren** — fehlendes Set bei Übernahme melden.
4. Bei Regen **eine Ecke 10–15 cm tiefer**, damit Wasser abläuft — nie Wasser auf der Plane sammeln lassen.
5. **Einfahren** ab ca. **30 km/h** Wind, vor Gewitter, bei Regen/Schnee — und **immer über Nacht, beim Weggehen, vor der Fahrt**. Nie unbeaufsichtigt; Gurte schützen nicht vor Gewitter.
6. Zu zweit einfahren (eine Person hält die Schiene): gegen den Uhrzeigersinn ca. 1 m, Beine einklappen und sichern, ganz ein, einrasten, Kurbel verstauen.
7. Nur Sonnenschutz, kein Unterstand; darf nicht zum Nachbarn reichen. **Wetterschaden oder nicht ganz geschlossen: zahlt der Mieter** (Kaution, Gebährentabelle).

● 12. Rückgabe

- **WC-Kassette geleert/gespült, Abwassertank leer** — sonst 1.000 CZK laut Gebährentabelle. Frischwasser nach Absprache.
- **Voller Dieseltank** (Nachtanken: 50 CZK/l + 500 CZK). Gas zu, beide Flaschen im Kasten.
- Aufgeräumt, Geschirr gespült, Mülleimer leer; Kühlschrank leer, aus, angelehnt. Übermäßige Verschmutzung 1.500 CZK.
- Markise trocken/eingefahren; Keile, 230-V-Kabel + Adapter, Schlauch, Stühle, Tisch, Schlüssel, Papiere vollständig.
- **Fotos** bei Übernahme und Rückgabe. Schäden sofort melden — nicht ohne Zustimmung reparieren.

▲ GAS — Sicherheitsregeln

- **Nie mit Kocher/Backofen heizen.** Sie verbrauchen Sauerstoff und erzeugen geruchloses Kohlenmonoxid — Gefahr von Bewusstlosigkeit und Tod. Nur die Truma Combi heizt.
- **Gasgeruch:** Ventile/Hähne zu, kein Feuer, **keine Schalter betätigen**, Türen/Fenster auf, Fahrzeug verlassen, Vermietung rufen. Erst nach Fachprüfung wieder an.
- **Feuerlöscher** an der Einstiegstür **[[Karel: Position]]**. Bei **Gas-/CO-Alarm** wie bei Gasgeruch (oben), nicht zurück ins Fahrzeug.
- Kocher nie unbeaufsichtigt, auch nicht schlafend; Glasdeckel nicht heiß schließen; Lecks nie mit Flamme suchen. Beim Kochen lüften, Gitter/Kamin frei — Erstickungsgefahr. Gas-/CO-Melder funktionsfähig halten.